

Vereinsnachrichten

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Solothurn**

Band (Jahr): **1 (1899-1902)**

PDF erstellt am: **25.06.2024**

Nutzungsbedingungen

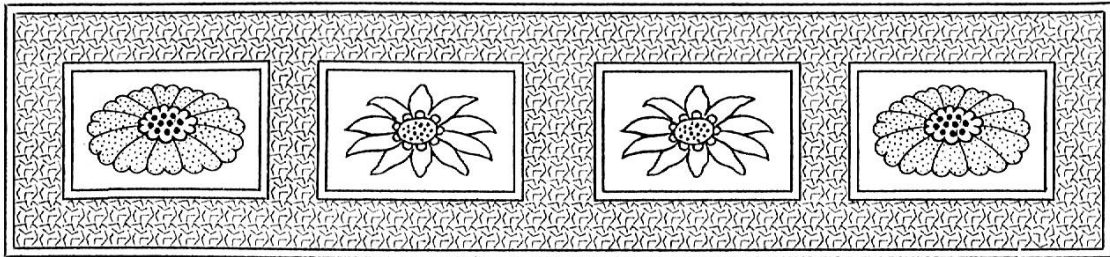
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Vereinsnachrichten.

Die Zahl der ordentlichen Mitglieder ist in den drei Vereinsjahren ziemlich konstant geblieben. Im Frühling 1899 betrug sie 253. Einem Zuwachs durch 67 neu eingetretene Mitglieder steht eine Abnahme von 73 Mitgliedern gegenüber; davon sind 32 infolge Domizilwechsel und 29 infolge Demission ausgetreten und 12 Mitglieder sind uns leider durch den Tod entrissen worden.

Die letzteren sind:

- Herr *Pfähler*, Albert, Apotheker, Solothurn.
- „ *Senn*, Peter, Waisenvater, Solothurn.
- „ *Vogelsang*, Anton, Sekretär, Solothurn.
- „ *Zuber*, Franz, Bezirkslehrer, Kriegstetten.
- „ *Egger*, August, Privat, Solothurn.
- „ *Scholter*, Norbert, Ingenieur, Solothurn.
- „ *Buchser*, Josef, Wirt, Solothurn.
- „ *Gisi*, Josef, Nationalrat, Bleichenberg.
- „ *Kofmel*, Franz, Postverwalter, Solothurn.
- „ *Käch*, Alois, Metzgermeister, Solothurn.
- „ *Marti*, Alois, Verwalter, Rosegg.
- „ *Klenzi*, Viktor, Tierarzt, Solothurn.

Sie haben durch fleissigen Besuch der Sitzungen und viele von ihnen durch Vorträge und Mitteilungen das Vereinsleben kräftig unterstützt und gefördert.

Die Gesellschaft entwickelt ihre Haupttätigkeit im Wintersemester, während welchem mit wenigen Ausnahmen wöchentlich eine Sitzung abgehalten wird. Im Sommer wird eine Exkursion ausgeführt. Die folgende Zusammenstellung gibt Aufschluss über die behandelten Stoffe und die gemachten Ausflüge.

27. November 1899 bis 26. März 1900.**Vorträge:**

27. Nov. Die wissenschaftlichen Ergebnisse der Vegafahrt, vom
Präsidenten, Prof. J. Enz.
4. Dez. Die Weinrebe und die Krankheiten des Weinstocks
und des Weins, von Prof. Dr. Rossel.
11. „ Ueber Entstehung und Entwicklung organischer Wesen,
von Prof. Dr. Bloch.
18. „ Die neuen Forschungen auf dem Gebiete der Hygiene,
von Dr. Kottmann, Spitalarzt.
8. Jan. Ueber die öffentliche Volière und damit in Verbindung
stehende Bilder aus der Vogelwelt, von Beck-Corrodi,
Redaktor der Schweiz. ornithol. Zeitschrift.
15. „ Die Geologie der Petrollagerstätten, von Dr. C. Schmidt,
Prof. in Basel.
22. „ Meine Reise um die Welt, I. Teil: Australien und Japan,
von E. Kottmann, Direktor.
29. „ Die Fleischbeschau, von Klenzi, Tierarzt.
5. Febr. Leben und Wirken von dem Afrikaforscher Adolf
Haggenmacher, von J. Keller, Schuldirektor.
12. „ Die Linse des menschlichen Auges, von Dr. Gloor,
Augenarzt.
19. „ Die geographische Bedeutung der neuesten Eisenbahn-
projekte für die Stadt Solothurn, von Ferd. von Sury.
19. „ Das Phosphorverbot in der Schweiz für die Fabrikation
von Zündhölzchen, von Prof. Dr. A. Rossel.
5. März. Das Perpetuum mobile, von Prof. F. Brönnimann.
12. „ Die flüssige Kohlensäure und ihre Verwendung zu tech-
nischen und Genusszwecken, von Apotheker Pfau.
19. „ Der Bau des Simplontunnels, von Meili, Bahningenieur.
26. „ Die Nutzbarmachung der schweizerischen Gewässer
zu Transport- und Verkehrszwecken, von Dr. Hilty,
Fürsprecher in Chur.

Kleinere Mitteilungen:

11. Dez. Ueber die lichtelektrische Telegraphie, von Prof. J. Enz.
18. „ Die Zusammensetzung des Eises, von J. Walter, Kan-
tonschemiker.

18. Jan. Ueber die Explosionsgefahr des Dynamites, von C. Gresly.
18. „ Versuche zur Erreichung des absoluten Nullpunktes, von Prof. J. Enz.
29. „ Die Wassermesser, von Hafner-Scheidegger, Techniker.
5. Febr. Die Gelatine als Blutstillungsmittel, von Dr. W. Christen, Assistenzarzt.
5. März. Erklärung des Ohres und der Körperhaut, an Hand von Modellen, von Prof. Dr. Bloch.
19. „ Ueber den Witterungscharakter des letzten Winters, von Prof. J. Enz.
26. „ Mitteilungen über die Spitalpraxis zu Solothurn, von Dr. W. Christen, Assistenzarzt.

25. Oktober 1900 bis 1. April 1901.

Vorträge:

25. Okt. Die Rübenzuckerfabrikation, von Meisenburg, Direktor in Aarberg.
25. „ Die Herstellung des Zuckers aus den Rüben, von Lehmann, Direktor in Aarberg.
- Beide Vorträge wurden in Aarberg gehört, bei Anlass eines Besuches, den die Naturf. Gesellschaft der dortigen Rübenzuckerfabrik abstattete.
3. Dez. Der Beginn des XX. Jahrhunderts, von Dr. Graf, Prof. in Bern.
10. „ Ueber Blutvergiftung, von Dr. A. Walker, Arzt.
17. „ Die sibirische Eisenbahn, von E. Schlatter, Stadtingenieur.
7. Jan. Die Werkzeugmaschinen an der Pariser Weltausstellung, I. Teil, von R. Meier, Direktor in Gerlafingen.
14. „ Fortsetzung, II. Teil, von demselben.
14. „ Der Eukalyptusbaum in der römischen Campagna, von Glutz, Förster.
21. „ Die Geschichte der Photographie in natürlichen Farben mit Projektionen und Vorweisungen, von Dr. Barbieri, Prof. in Zürich.
28. „ Meine Reise um die Welt, II. Teil: Tasmanien und Neu-Seeland, von E. Kottmann, Direktor.

28. Jan. Die Luftbewegung in einer Cyklone, von Mägis, Bankdirektor.
4. Febr. Die Hörapparate und das Hörvermögen der Fische, von Dr. Leopold Bloch.
11. Febr. Der Vogel und sein Leben, von U. Gyr, Bezirksförster.
25. „ Die Grenzformen des Irrseins, von Dr. Greppin, Direktor der Heil- und Pflegeanstalt Rosegg.
25. „ Im neuen Museum, von Prof. Dr. Bloch.
11. März. Die Stärke, von Prof. Jb. Walter, Kantonschemiker.
18. „ Die Erweiterung der Wasserversorgung der Stadt Solothurn, von E. Schlatter, Stadttingenieur.
18. „ Meine Reise nach Buenos Ayres, von Bär, Direktor der Gasapparatenfabrik.
25. „ Projektionsabend, veranstaltet durch Dr. Prof. Barbieri in Zürich, im Saalbau: Bilder aus der Pariser Weltausstellung.
1. April. Statistische Forschung und Darstellungsweise mit Demonstrationen, von Dr. G. A. Frey, Sekretär des kant. Handels- und Industrievereins.

Kleinere Mitteilungen:

10. Dez. Ueber die mexikanische Axolotl und die europäische Geburtshelferkröte, von Prof. Dr. Bloch.
17. „ Ueber den geflügelten Ginster, von Prof. A. Strüby.
17. „ Ueber die Becquerelstrahlen, von Prof. J. Enz.
28. Jan. Ueber das sog. Wandern der Eisenschienen bei Eisenbahnen, von Prof. J. Enz.
4. Febr. Ueber die Erzeugung von Röntgenstrahlen mit Hülfe eines konstanten Stromes, von Prof. J. Enz.
4. „ Ueberblick über den Witterungscharakter des Jahres 1900, von Prof. J. Enz.
11. „ Ueber die Sonnenprotuberanzen, von Prof. J. Enz.
11. März. Ueber die Stella Nova im Sternbild des Perseus, von Prof. J. Enz.
18. „ Die Untersuchungsmethode des Quellwassers bei seiner Verwendung zu Trinkwasserversorgungen, von J. Keller, Schuldirektor.
1. April. Ueber den Starrkrampf, von Dr. Gressly.
1. „ Ueber die Spitalpraxis pro 1901, von Dr. A. Walker.

25. November 1901 bis 24. März 1902.**Vorträge:**

25. Nov. Franz Josef Hugi, der Gründer der Naturforschenden Gesellschaft, von Prof. J. Enz.
25. „ Albrecht von Haller, ein Lebensbild, von Prof. J. Enz.
2. Dez. Der Krebs und die Krebsforschung, von Dr. P. Pfähler, Arzt.
9. „ Die Südpolarforschung, von J. Keller, Schuldirektor.
16. „ Die Schwerhörigkeit, von Dr. Schubiger-Hartmann.
13. Jan. Ueber die Koksfabrikation, von R. Frey, Direktor in Luterbach.
20. „ Die antike Kunst im Dienste der Zoologie, von Dr. C. Keller, Professor in Zürich.
27. „ Zur Kultur des Gebirgslandes, von Prof. A. Strüby.
27. „ Die neue Schulwandkarte der Schweiz, von E. Schlatter, Architekt.
3. Febr. Die Mikrofauna unserer Schweizerseen, von Professor Dr. Heuscher in Zürich.
17. „ Die Glasindustrie, von E. Gressly.
24. „ Ueber einige Süsstoffe und ihre gegenseitigen Beziehungen, von Prof. Jb. Walter, Kantonschemiker.
24. „ Ueber Telephotographie und Telestereoskopie, von Hauser, Spitalpfarrer.
3. März. Die Bildung und Metamorphose der Gesteine, von Prof. Dr. E. Künzli.
3. „ Die Herstellung von Glasuren, von Tschan, Sohn, Hafnermeister.
10. „ Der Einfluss des Waldes auf die Quellenbildung, von J. von Arx, Oberförster.
17. „ Der Kaffeebaum und seine Feinde, von G. Rossel-Pfähler.
24. „ Kriegschirurgisches aus Südafrika, von Dr. P. Pfähler, Arzt.

Kleinere Mitteilungen:

25. Nov. Ueber die Blinddarmenzündung, von Dr. A. Walker, Arzt.
9. Dez. Der hydraulische Widder, von J. Enz, Rektor.
16. „ Nochmals: Die Stella Nova, von J. Enz, Rektor.

17. Febr. Ueber das feste Petroleum, von Prof. J. Walter, Kantonschemiker.
17. „ Ueber die singenden und sprechenden Bogenlampen, von J. Enz, Rektor.
17. März. Ueber den Wassergehalt des Brotes, von Professor J. Walter, Kantonschemiker.
24. „ Ueber die Tätigkeit im Bürgerspital pro 1901, von Dr. A. Walker, Arzt.

Ausflüge.

Eine alte Gepflogenheit der Naturforschenden Gesellschaft Solothurns ist die, jeden Sommer einen Gesellschafts-Ausflug zu machen. Seit unserem letzten gedruckten Tätigkeitsberichte pro 1897/99 sind folgende Ausflüge ausgeführt worden:

Donnerstag, 1. Juli 1899. Biel-Täuffelen-Hagnekkanal und Elektrizitätswerk, Petersinsel, Neuenstadt, Biel, Solothurn.
Teilnehmer ca. 70 Mann.

Donnerstag, 25. Oktober 1900. Die Rübenzuckerfabrik in Aarberg.
Teilnehmer ca. 70 Mann.

Donnerstag, 11. Juli 1901. Die Saline und die Kraftwerke in Rheinfelden. Teilnehmer ca. 40 Mann.

